

**Antrag**

öffentlich

Datum

02.08.2023

Nummer

A0164/23

Absender

**Fraktion AfD**

Adressat

Vorsitzender des Stadtrates  
Prof. Dr. Alexander Pott

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

17.08.2023

Kurztitel

Vorrang für Schwangere

**Der Stadtrat möge beschließen:**

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, die ihr unterstehende Verwaltung mit direktem Bürgerkontakt, insbesondere die Bürgerbüros, anzuweisen, schwangeren Frauen Vorrang in der Bearbeitung ihrer Anliegen einzuräumen und diesen in jedem Fall einen Sitzplatz zur Verfügung zu stellen.

**Begründung:**

Schwangere Frauen befinden sich zumeist in einem körperlichen Ausnahmezustand. Langes Stehen fällt Ihnen umso schwerer, je näher der Geburtstermin rückt. Leider sind uns Fälle bekannt geworden, dass Schwangere vor Bürgerbüros aufgefordert wurden sich in die Warteschlange einzureihen anstatt drinnen Platz zu nehmen oder direkt bedient zu werden. Die schwierige Situation in den Bürgerbüros in Bezug auf Terminvergabe, kurzfristige Anliegen oder Wartezeiten ist allgemein bekannt und mithin zu einer Verschärfung des angesprochenen Problems.

Im Sinne einer familienfreundlichen Politik und des Gesundheitsschutzes werdender Mütter sowie ihrer ungeborenen Kinder muss Schwangeren daher seitens der Verwaltung Vorrang in der Bearbeitung ihrer Anliegen eingeräumt und, wenn dies nicht direkt möglich ist, zumindest ein Sitzplatz angeboten werden.

Christian Mertens  
Fraktionsvorsitzender